

<p>Vorlesungen Freitag 12.00 – 13.30 Uhr 21.10.2011 bis 13.01.2012 Ort: Audimax TU Wien, Getreidemarkt</p> <p>Die einzelnen Übungsaufgaben werden im Zuge der Vorlesung vorgestellt und ausgegeben.</p> <p>Die für Abgabe bzw. Abholung der Modelle vorgegebenen Termine sind aus organisatorischen Gründen unbedingt einzuhalten.</p> <p>Abgabe jeweils Mittwoch zwischen 9.00 und 15.00 Uhr am Institut für Architektur und Entwerfen, Abteilung Gestaltungslehre und Entwerfen – Karlsplatz 13, Stiege 6, 3. Stock.</p> <p>Abholung der einzelnen Übungsmodelle jeweils nur zum angegebenen Termin (Nicht abgeholte Modelle können nicht aufgehoben werden.)</p> <p>Organisation der Abgabe und Abholung:</p> <table border="0"> <tr><td>09:00 – 10:30</td><td>A–F</td></tr> <tr><td>10:30 – 12:00</td><td>G–K</td></tr> <tr><td>12:00 – 13:30</td><td>L–R</td></tr> <tr><td>13:30 – 15:00</td><td>S–Z</td></tr> </table>	09:00 – 10:30	A–F	10:30 – 12:00	G–K	12:00 – 13:30	L–R	13:30 – 15:00	S–Z	Vorlesungen	Freitag	21.10.2011	mit Ausgabe Übung 01
	09:00 – 10:30	A–F										
	10:30 – 12:00	G–K										
	12:00 – 13:30	L–R										
	13:30 – 15:00	S–Z										
		Freitag	28.10.2011									
		Freitag	04.11.2011	mit Ausgabe Übung 02								
		Freitag	11.11.2011									
		Freitag	18.11.2011	mit Ausgabe Übung 03								
		Freitag	25.11.2011									
		Freitag	02.12.2011	mit Ausgabe Übung 04								
		Freitag	09.12.2011									
		Freitag	16.12.2011	mit Ausgabe Übung 05								
		Freitag	13.01.2012									

Alle 5 Übungen sind Voraussetzung für eine positive Note.

Abgabetermine	Donnerstag	03.11.2011	Abgabe Übung 01
	Mittwoch	16.11.2011	Abgabe Übung 02
	Mittwoch	30.11.2011	Abgabe Übung 03
	Mittwoch	14.12.2011	Abgabe Übung 04
	Mittwoch	18.01.2012	Abgabe Übung 05

organisatorisches, termine

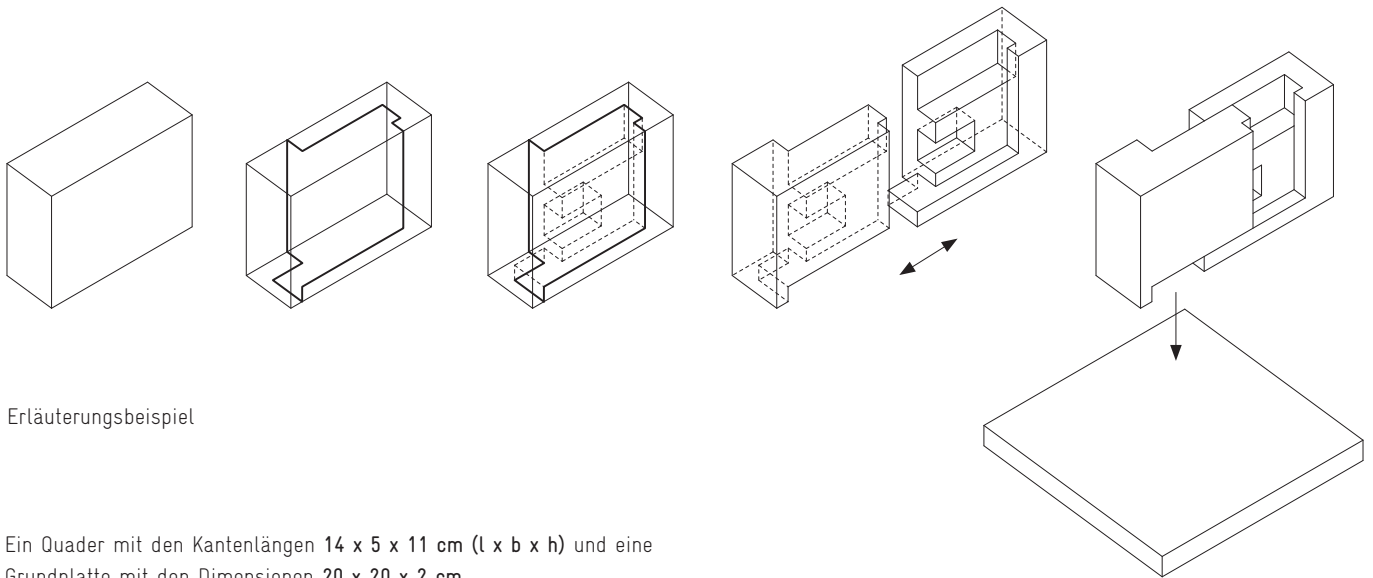
Abholtermine	Dienstag	15.11.2011	Abholung Übung 01
	Dienstag	29.11.2011	Abholung Übung 02
	Dienstag	13.12.2011	Abholung Übung 03
	Dienstag	10.01.2012	Abholung Übung 04
	Dienstag	31.01.2012	Abholung Übung 05

www.gestaltungslehre.tuwien.ac.at

253.6 Gestaltungslehre und Entwerfen

Institut für Architektur und Entwerfen

TU Wien, 1040 Wien, Karlsplatz 13 / Stiege 6, 3. Stock



Erläuterungsbeispiel

- Ein Quader mit den Kantenlängen $14 \times 5 \times 11 \text{ cm}$ ($l \times b \times h$) und eine Grundplatte mit den Dimensionen $20 \times 20 \times 2 \text{ cm}$ ($l \times b \times h$) sind Grundkörper der kommenden Übungen. Der entsprechend den Vorgaben zu generierende Entwurf ist als Kartonmodell zu bauen (ausschliesslich Bristolkarton, weiss, 246g, zu beziehen bei Fa. Nebel, 1060 Wien, Otto-Bauer-Gasse 4-6). Jedes abgegebene Modell ist auf der **Unterseite** der Grundplatte mit Namen und Matrikelnummer zu beschriften.

Entwurf

Der Quader ist in zwei Einzelkörper zu trennen. Die Schnittlinie der Teilung führt über die Grundfläche, die Deckfläche und die zwei größeren einander gegenüberliegenden Seitenflächen des Quaders. Legen Sie die Schnittlinie nicht in eine Quaderkante. Die geschlossene orthogonale Schnittlinienführung ist auf jeder der vier Flächen unterschiedlich anzunehmen, muss im Inneren des Volumens orthogonal zusammengeführt werden und definiert somit den im nächsten Schritt entstehenden Zwischenraum.

Figur und Grund

Die beiden entstandenen Quaderteile sollen nun axial in Horizontalrichtung auseinandergezogen und im räumlichen Kontext mit der Grundplatte auf dieser positioniert werden, so dass **die Kanten des Quaders parallel zu jenen der Grundplatte sind!** Das äussere Maß dieser Bewegung darf die Kontur der Grundplatte nicht überschreiten. Die neuen Volumskörper berühren einander an mindestens zwei Flächen. Für die Abgabe müssen die einzelnen Teile festgeklebt werden.

Kriterien für die Beurteilung der Übungsmodelle sind die korrekte Umsetzung der Angabe, der Entwurf und die präzise, saubere modellbautechnische Ausführung.

01 – zwischenraum

Ausgabe 21.10.2011
 Abgabe 03.11.2011
 Abholung 15.11.2011